

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 28 (1950)
Heft: 5

Rubrik: Monatsprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



BERN, MAI 1950

NR. 5 - XXVIII. JAHRGANG

Erscheinen ordentlicherweise auf Monatsende. — Redaktionsschluss am 15. jedes Monats. — Jahresabonnement Fr. 5.—, Einzelnummer Fr. —.50
Redaktion: Dr. M. FAESI, Spitalackerstrasse 14, Telephon Privat 67924, während der Geschäftszeit 612654

Inhaltsverzeichnis: Monatsprogramm - Mitgliederliste - Sektionsnachrichten
Berichte

MONATSPROGRAMM

Juni:

- 3./4. LJ Almengrat—**Bonderspitz** 2546 m (mit Zeltbiwak). Nachmittagszug Frutigen—Elsigalp, 3½ Std. Bonderspitz—Kandersteg, 9 Std. Kosten Fr. 13.—. (Zelte stehen zur Verfügung.) Leiter: E. Hemmeler.
- 3./4. **Dent de Ruth** 2239 m (Klettertour). Nachmittagszug Weissenbach—Ablandschen, 3½ Std. Dent de Ruth—Weissenbach, 12 Std. Kosten Fr. 17.—. Leiter: Fr. Bühlmann.
- 3./4. L **Morgenberghorn** 2249 m (Senioren). Nachmittagszug Interlaken—Abenberg—Saxeten. 3 Std. Leissiggrat—Morgenberghorn—Spiez, 8 Std. Leiter: K. Inäbnit.
4. **Veteranenzusammenkunft** Stalden—**Sigriswil**. Thun—Teuffenthal—Blume—Stalden—Tschingel—Äschlen—Oberhofen. Programm siehe Clubnachrichten vom April. Anmeldung mit den nötigen Angaben ist bis 1. Juni erforderlich an Dr. K. Guggisberg, Forrerstrasse 29, Telephon 40392.
10. **Seniorenbummel.** Vechigen—Wattenwil—Rüthihubelbad—Worb (2½ Std.). Bern-Kornhausplatz ab 14.03 Uhr. Kosten Fr. 1.65.
- 10./11. **Aermighorn—Ostgrat** 2742 m (Klettertour). Nachmittagszug Reichenbach—Stierengwindli, 2½ Std. Ärmighorn—Giessenengrat—Gehrihorn—Reichenbach, 10 Std. Kosten Fr. 12.—. Leiter: E. Walther.
17. **Gurtenhöck** ab 15.00 Uhr.
- 17./18. **Rinderhorn** 3454 m. Nachmittagszug Kandersteg—Schwarenbach, 3½ Std. Rinderhorn—Kandersteg, 9 Std. Kosten Fr. 14.—. Leiter: H. Spillmann.
- 17.—19. **Dent du Midi.**
 17. Mittagszug Lausanne—Bex—Champéry—Cab. Susanfe, 3½ Std.
 18. Cime de l'Est 3180 m, 8 Std.
 19. Le Luisin 2789 m—Col d'Emaney—Salvan, 9 Std. Kosten Fr. 26.—. Leiter: G. Pellaton.
- 24./25. **Grosshorn** 3762 m. Nachmittagszug Goppenstein—Fafleralp, 3½ Std. Grosshorn—Fafleralp—Goppenstein, 14 Std. Kosten Fr. 16.—. Leiter: W. Künzi.
- 24./25. LJ **Männlifluh** 2656 m—**Erbethorn** 2509 m. Nachmittagszug Oey—Postauto Grimmialp—Filderich, 2 Std. Männlifluh—Erbethorn—Grimmialp, 9 Std. Kosten Fr. 12.—. Leiter: P. Winkler.
- 24./25. **Jungfrau** 4158 m (Senioren). Mittagszug Jungfraujoch. Besichtigung der Forschungsstation. Jungfrau oder Mönch—Jungfraujoch, 8 Std. Anmeldeschluss und Besprechung 16. Juni. Leiter: W. Gosteli.

Juli:

- 8.—10. **Jungfrau** (Guggiroute) 4158 m—**Mönch** 4099 m (Nur für geübte Berggänger und auf 14 Teilnehmer beschränkt).
- 8. Mittagszug Eigergrletscher—Guggihütte, 3 Std.
 - 9. Schneehorn—Silberhörner—Jungfrau—Jungfraujoch, 12 Std.
 - 10. Mönch (Westgrat)—Kalli—Grindelwald, 14 Std.
- Anmeldeschluss und Besprechung 30. Juni. Kosten Fr. 35.—. Leiter: P. Reinhard.
- 8.—10. **Eiger** 3970 m—**Jungfrau** 4158 m. (Nur für geübte Berggänger und auf 14 Teilnehmer beschränkt).
- 8. Mittagszug Kleine Scheidegg—Eigergrletscher, 1 Std.
 - 9. Eiger—Eigerjöcher—Berglihütte, 12 Std.
 - 10. Jungfrau—Guggiroute—Eigergrletscher, 11 Std.
- Anmeldeschluss u. Besprechung 30. Juni. Kosten Fr. 37.—. Leiter: O. Tschopp.
- 16.—23. **Tourenwoche im Berninagebiet** (Nur für geübte Berggänger).
- 16. Morgenzug Pontresina—Morteratsch—Bovalhütte, 2 Std.
 - 17. Piz Morteratsch 3754 m—Piz Tschierva 3564 m—Tschiervahütte, 10 Std.
 - 18. Piz Roseg 3942 m—Tschiervahütte, 10 Std.
 - 19. Piz Corvatsch 3456 m—Tschiervahütte, 7 Std.
 - 20. Ruhetag.
 - 21. Biancograt—Bernina 4055 m—Marco e Rosahütte, 10 Std.
 - 22. Piz Zupò 4002 m—Bellavista 3927 m—Piz Palü 3912 m—Berninahäuser, 10 Std.
 - 23. Heimreise.
- Anmeldeschluss und Besprechung 30. Juni. Kosten ca. Fr. 150.—. Leiter: Alb. Meyer.
29. Juli—6. August: **Tourenwoche im französischen Mont-Blanc-Gebiet** (Nur für geübte Berggänger).
- 29. Nachzug Bern—Lausanne—Martigny—Chamonix—Montenvers-Ref. du Couvercle, 3 Std.
 - 30. Aig. du Moine 3412 m.
 - 31. Les Droites 4000 m.
 - 1. Dent du Géant 4014 m—Aig. de Rochefort 4001 m.
 - 2. Ruhetag in Torinohütte.
 - 3. Mont-Blanc 4807 m—Mont-Blanc du Tacul 4249 m—Mont-Maudit 4468 m—Dôme du Goûter.
 - 4. Aig. du Midi 3843. m.
 - 5. Aig. de Blaitière 3521 m.
 - 6. Heimreise.
- Anmeldeschluss 17. Juni. Kosten ca. Fr. 180.—. Leiter: F. Luchsinger.

Botanische Exkursion ins Gantrischgebiet

Leitung: Herr Henry Zwicky, Cyrostrasse 7, Telephon 4 09 13.

Vorbesprechung: Freitag, den 9. Juni, 20.15 Uhr, im Clublokal.

Exkursion: Sonntag, den 11. Juni, evtl. 18. Juni. Abfahrt Bern-Transit 07.00 Uhr (bei genügender Beteiligung Extrawagen). Kosten für Kollektivbillett Fr. 6.20.

Anmeldung: Auf Liste im Clublokal oder beim Leiter bis spätestens Freitag abends.

Subsektion Schwarzenburg

3.—4. Juni: **Ärmighorn**—**Ostgrat**, ca. 7 Stunden. Leiter: O. Weber.

17.—18. Juni: **Rüti**—**Balmeregg**—**Lauberstöck**—**Glockhaus**—**Mägisalp**, ca. 10 Std. Leiter: H. Huber.

Für die Pfingst-Ausflüge

vervollständigen wir Ihnen Ihre Auto- und Taschenapothen.

Nicht vergessen dürfen Sie unser neues, zuverlässiges Prophylacticum in Stiftform

HERPAN

Es schützt die Lippen gegen Sonnenbestrahlung, heilt die Fieberbläschen der Lippen.

GUTENBERG-APOTHEKE

Brändli & Co. AG., Bern

Drogen und Chemikalien

Effingerstrasse 5 - Tel. 223 93/94 - Gutenbergstrasse 1
Prompter Versand, Botendienst

Immer die Inserenten
der SAC-Clubnachrichten
berücksichtigen

Hut
Hemd
Krawatte
nur im Spezialgeschäft
Zurbrügg
Söhne
BERN, Spitalgasse 2



KANTONALBANK von BERN

HAUPTBANK BERN (Bundesplatz)

37 Zweigniederlassungen im Kanton



Wenn Sie **Geld aufnehmen oder anlegen** wollen,
beraten wir Sie bereitwillig und kostenlos unter Einhaltung
strengster Diskretion.

Gesangssektion

Proben im Bristol am 9. Juni.

Orchestersektion

Proben jeden Montag im Clublokal zu Webern.

MITGLIEDERLISTE**Neuanmeldungen**

Habich Hans Andreas, cand. med., Brunnadernrain 25, Bern
Hulbeck Thomas Christian, stud. phil., 88, Central Park West, New York 23, N.Y.
Rothermann Hans, Gärtner, Gartenstrasse 14, Papiermühle/Bern
Wenger Karl, Beamter, Schönburgstrasse 30, Bern.

SEKTIONSNACHRICHTEN**Protokoll der Monatsversammlung vom 3. Mai 1950 im Casino**

Vorsitz: Herr O. Stettler.

Anwesend ca. 200 Mitglieder.

Der Vorsitzende eröffnet um 20.15 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Nach einem von der Gesangssektion flott gesungenen Liede wird das Wort *Herrn Preiswerk* erteilt zu seinem Lichtbildervortrag über *Sommer- und Winterfahrten im schweizerischen Mont-Blanc-Gebiet*. Seine Ausführungen finden grosses Interesse und werden vom Präsidenten herzlich verdankt. Hierauf beschliesst die Gesangssektion mit einer zweiten Darbietung den unterhaltenden ersten Teil des Abends. Zu den ordnungsgemässen Traktanden übergehend lässt der Vorsitzende zunächst das Protokoll genehmigen. Die vier zum Eintritt angemeldeten Kandidaten werden einstimmig aufgenommen. Hierauf gedenkt die Versammlung ehrend des im April verstorbenen Clubmitgliedes Gottlieb Ulrich (Eintritt 1907). Der in den Heften Nr. 2, 3 und 4 der Clubnachrichten publizierte Jahresbericht 1949 wird einstimmig gutgeheissen.

Zur *Neuordnung der Tourenunfallversicherung* (vgl. Clubnachrichten Nr. 4) führt der Präsident aus, dass der Vorstand mit Rücksicht auf die Geldentwertung gegen eine Herabsetzung der Versicherungssumme sei; er lehne aber auch eine Abstufung der Summe zwischen Verheirateten mit Kindern und übrigen Mitgliedern ab. Nach seiner Auffassung soll dem CC nahegelegt werden, in den Verhandlungen mit den Versicherungsgesellschaften womöglich etwas günstigere Bedingungen zu erreichen; auch sei abzuklären, ob allenfalls ein Teil der Prämien erhöhung von der Zentralkasse übernommen werden könnte. Herr Dr. W. Grüttner empfiehlt, auf die Vorschläge der Versicherungsgesellschaften grundsätzlich einzutreten; er rät davon ab, den geäusserten Gedanken an eine Eigenversicherung weiter zu verfolgen und setzt sich ebenfalls für Belassung der Versicherungssumme auf Fr. 10 000.— für alle Mitglieder ein. In der anschliessend vorgenommenen Abstimmung geben alle Anwesenden dem ersten Vorschlag mit gleichbleibender Summe und Erhöhung der Prämie den Vorzug, während auf die beiden übrigen Varianten keine einzige Stimme entfällt.

Am 16. April 1950 fand die VI. Schweizerische *Ausstellung alpiner Kunst* ihren Abschluss. In finanzieller Hinsicht schliesst die Veranstaltung mit einem kleineren Defizit ab, das im Verhältnis zu den früheren Ausstellungen als günstig beurteilt werden muss. Auch vom künstlerischen Standpunkt vermochte die Ausstellung sicher zu befriedigen, obschon es an kritischen Stimmen — namentlich seitens